



ökofaire
Beschaffung

Schöpfung bewahren.

Ökofaire Beschaffung als ein Teil der Nachhaltigkeitsstrategie für Ihre Gemeinde

3. Werkstatt Nachhaltigkeit am 21.10.2023

Beschaffung: Fair, ökologisch, nachhaltig

Kleiner Baustein im Nachhaltigkeitskonzept

Große Sichtbarkeit z.B. bei Papier, Lebensmitteln u.a.

Vielfältige **Handlungsoptionen** im Feld Bio, Fairtrade, regionale Produktion... - oder auch Verzicht

Im Verbund mit Öffentlichkeitsarbeit und Bildung



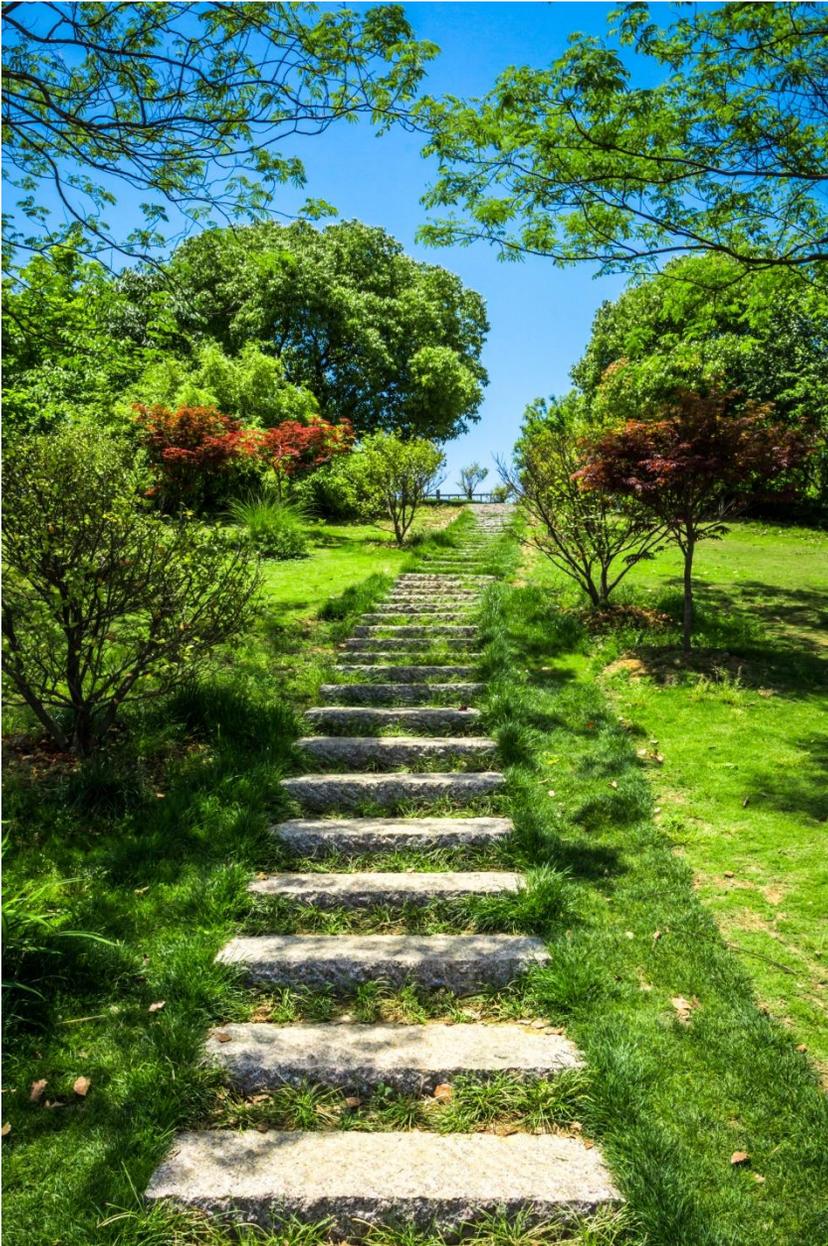
Fotomontage: Marco Fischer

Foto: CIR Leitfaden „Wie fair kauft meine Kirche?“

Nachhaltige Beschaffung ist ein Prozess!

Es gilt Produkte und Dienstleistungen zu beschaffen, die **von der Herstellung über die Nutzung bis zur Entsorgung** geringere Folgen für die Umwelt haben – und dies unter Berücksichtigung sozialer, ökologischer und ökonomischer Gesichtspunkte.

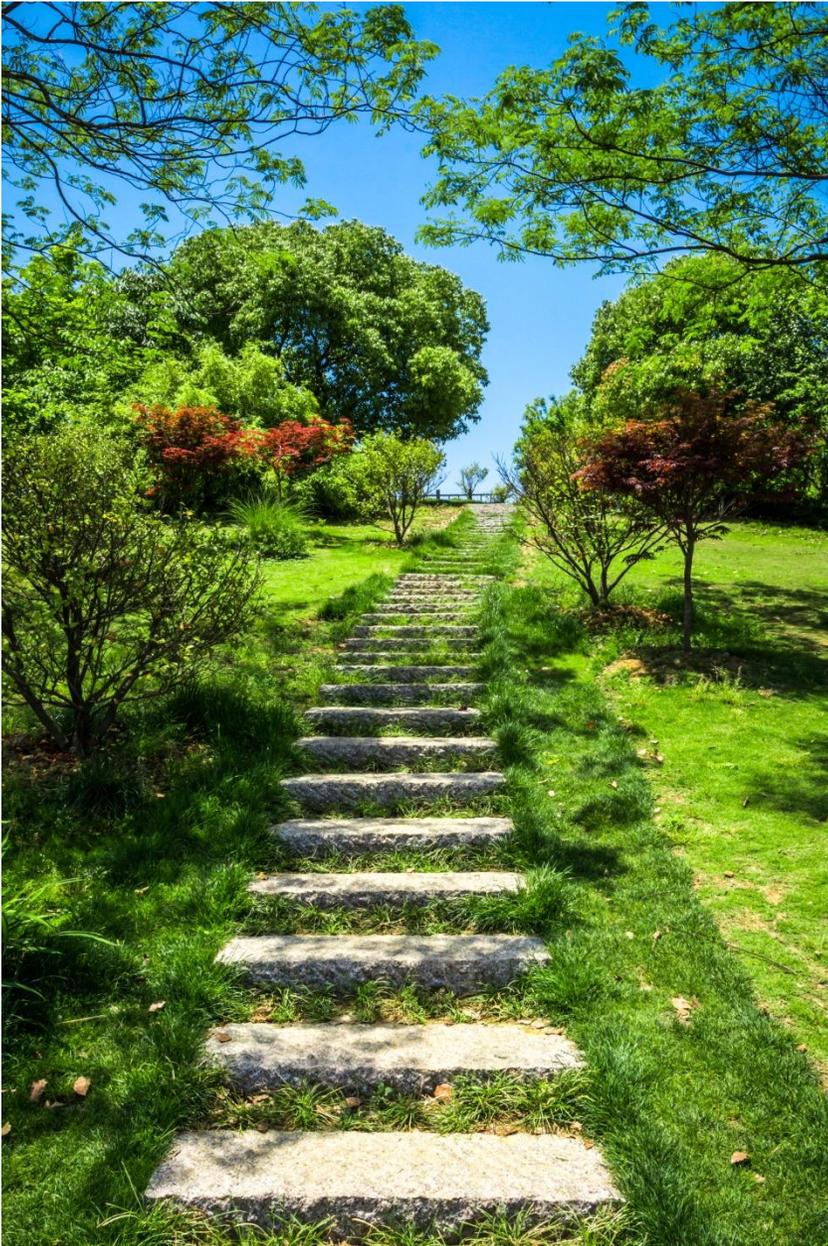
Eine nachhaltige Beschaffung erfordert einen **Wandel in Ihrer Beschaffungsstrategie**, weg vom „business as usual“ hin zu einer strukturellen Berücksichtigung von Nachhaltigkeit in der Planung, im Einkauf, in der Nutzung, in der Entsorgung und in der Kontrolle.



Nachhaltige Beschaffung ist ein Prozess!

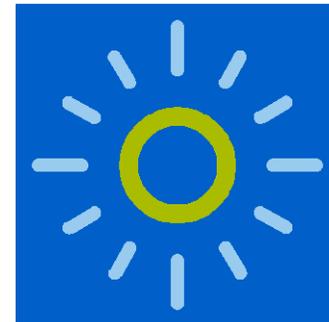
Das heißt nachhaltige Beschaffung **geht in der Regel über den Einkauf hinaus.**

Sie schließt auch die Nutzung der Produkte und damit auch das Verhalten der Nutzenden mit ein. Bei der nachhaltigen Beschaffung von Papier geht es beispielsweise auch um die Reduzierung des Papierverbrauchs.



Bereiche

- Kaffee, Tee, Getränke
- Lebensmittel, Gemüse, Fleisch, Milch
- Papier, Drucksachen
- Büromaterial
- Hygieneprodukte
- Putzmittel
- Blumenschmuck
- Textilien, Kleidung
- ...und mehr





...und Optionen

- Mit Siegel / Qualitätszeichen
- Regional
- Fair gehandelt
- Bio
- Mehrweg
- Recycling
- Nachfüllbar
-und weitere

Valide Standards festlegen



Collage mit einem Foto von Pixabay / Esteban Rodriguez

Konkret:

Papier:



© Stéphane Bidouze/stock.adobe.com

#RECYCLINGPAPIERWIRKT

**SCHÜTZT DIE
BIODIVERSITÄT.**

Recyclingpapier mit dem Blauen Engel leistet durch den Erhalt der Wälder einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität.

 IPR – Initiative Pro Recyclingpapier



© Dudarev Mikhail/stock.adobe.com

#RECYCLINGPAPIERWIRKT

**SPART
WASSER.**

Recyclingpapier mit dem Blauen Engel spart im Vergleich zu Frischfaserpapier mindestens 70 Prozent Wasser.

 IPR – Initiative Pro Recyclingpapier

Quelle: <https://www.papiernetz.de/argumente-fuer-recyclingpapier/>

Konkret:

Kaffee:

2

KAFFEE

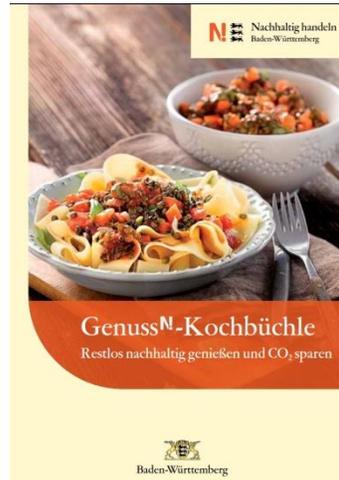
Kosten für Röstkaffee	20 €
Inhalt pro Beutel	1000 g
Einwaage pro Tasse	7 g
geschätzter Mahlverlust	10%
(Tassen je 1000 g)	128
Kaffeekosten pro Tasse	0,16 €



<https://taste.fairtrade-deutschland.de/tassenkalkulator>

Konkret:

Lebensmittel:



- Kochen fürs Pfarrfest und die Jugendfreizeit
- Essen in Kantine und Mensa
- Bio und saisonal
- Entdeckungen aus der Region
- „Nudging“ - Anstupsen
- Teller statt Tonne

DEATER



Fotos:

<https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/service/helden-shop>

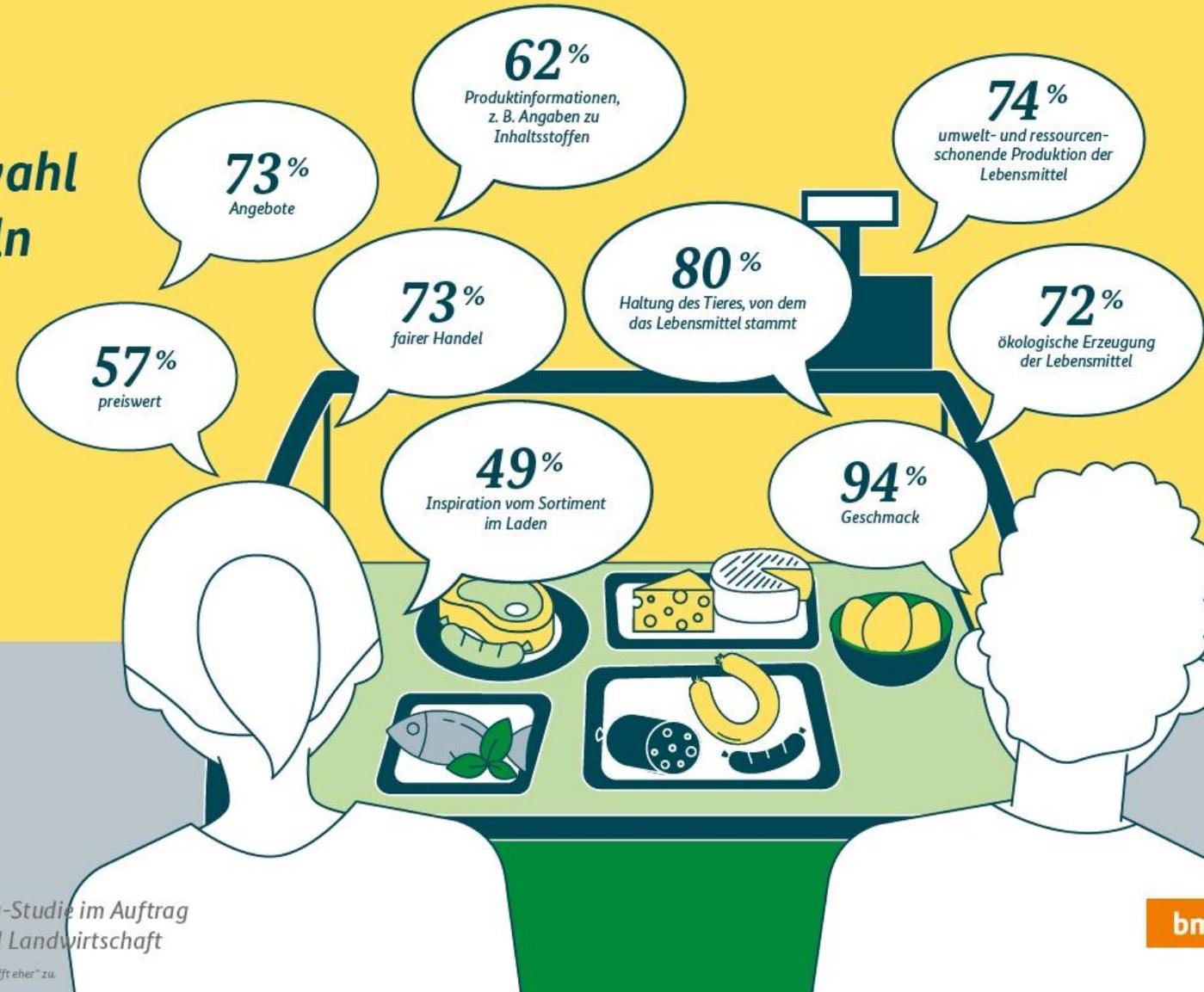
<https://www.forum-fairer-handel.de/materialien/bestellung>

<https://deater.info/>

<https://foodsharing.de/>

Freepik

Welche Kriterien sind bei der Auswahl von Lebensmitteln entscheidend?*



Quelle: Ernährungsreport 2023 – eine forsa-Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft

*Skalierte Abfrage; abgebildet sind die Top-Two-Werte „trifft voll und ganz zu“ und „trifft eher“ zu.

bmel.de

Konkret:

Plastik:

Gute Ideen aus Fairen Gemeinden:

- **Statt Pappteller:**
Mehrweggeschirr steht verpflichtend im Mietvertrag des Gemeindehauses
- **Statt Alufolie:**
Restpapier aus der Druckerei zum Verpacken
- **Statt Einwegbecher:**
Zum Martinsumzug bitte eine Tasse für den Kinderpunsch mitbringen!



Foto: Pixabay / Security

Der Produktlebenszyklus



Alle Ebenen der Anschaffung betrachten

Ist die Anschaffung notwendig?
Ist sie wirtschaftlich?

Gibt es Alternativen?
Reparieren / Weiternutzen
Ausleihen / Leasen....

Lokale Bezugsquellen einbeziehen

Sprechen Sie mit Ihren Anbietern!

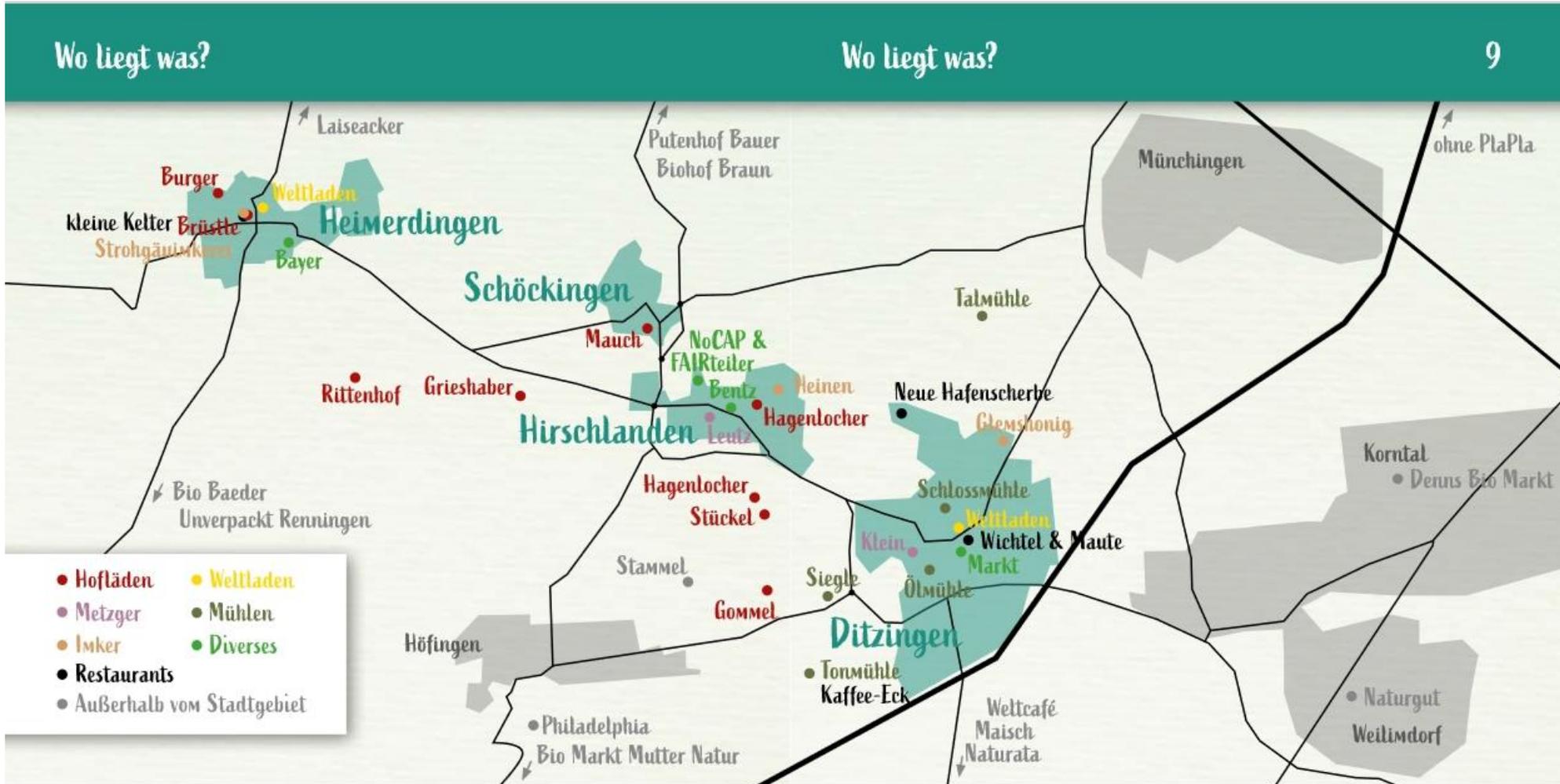
Ihre Nachfrage schafft auch ein Angebot

Machen Sie Entdeckungen

In der Region ist die Auswahl vielleicht größer,
als Sie wissen



Lokale Bezugsquellen einbeziehen



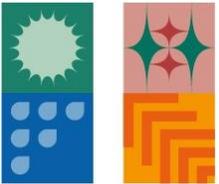
Quelle: <https://www.kath-kirche-hirschlanden.de/gemeinde/2022/fairer-einkaufsfuehrer/6129/>

Tipps für nachhaltigen Einkauf



Tipps 1: **Setzen Sie Schwerpunkte**

- Was passt gut zu Ihrer Gemeinde oder Einrichtung?
Zu viele Ideen machen am Ende niemanden froh.



Tipps 2: **Gemeinsam geht es leichter**

- Suchen Sie Verbündete – vielleicht in einem Auftakt-Workshop?
Oder bilden Sie ein Umwelt-Team mit anderen zusammen

Tipps 3: **Wertschätzen, was da ist**

- Lust zur Veränderung und Wertschätzung bestehenden Engagements gehen Hand in Hand

Faire Gemeinde

- Ökumenische Initiative zur Anerkennung für Kirchengemeinden
- Derzeit (Oktober 2023) sind 198 Kirchengemeinden dabei
- 3 Grundbedingungen und 3 wählbare Kriterien (aus 9) aus dem Bereich Umwelt, fairer Handel und Nachhaltigkeit



Foto: Faire Gemeinde St. Georg, Stuttgart



Vielen Dank!



Du sollst ein Segen sein

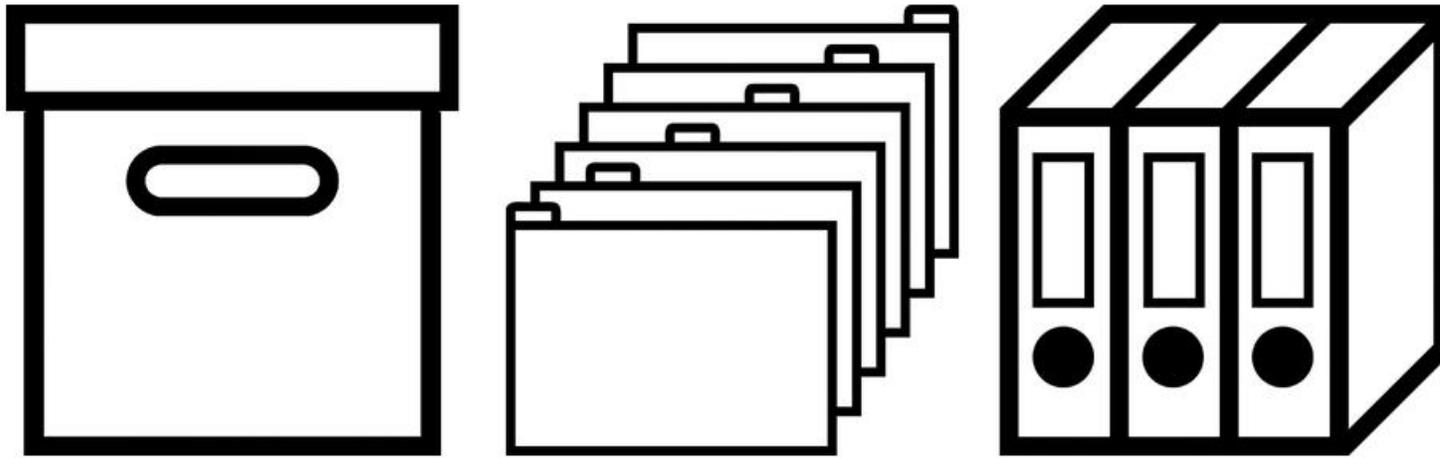
Genesis 12,2

Wir möchten nachhaltiger leben, Umwelt und Ressourcen schonen und den CO₂-Ausstoß verringern. Deshalb achten wir auch beim Einkauf auf ökologisch, fair und regional hergestellte Produkte. So leisten wir einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung.

Quelle: Mainzer Kreis „Du sollst ein Segen sein“

<https://zukunfteinkaufen.de/netzwerk/vernetzung/mainzer-kreis/>

Was	Unser Standard	Empfehlenswerte Siegel und Logos, zum Beispiel
Kaffee & Tee Kakao & Schokolade Knabberien	Fair gehandelt, bio	
Milch, Milch(ersatz)- produkte, Obst & Gemüse, Lebensmittel	Bio, regional, saisonal, fair gehandelt, Mehrweg, fleischreduziert	
Getränke	Bio, regional, Mehrweg, Leitungswasser im Krug, fair gehandelter O-Saft	
Kopierpapier	Recyclingpapier	
Büroartikel	Recycelt, recycelbar, nachfüllbar	



Beschaffung – Büromaterial – Rahmenvereinbarung mit Streit Service & Solution GmbH

Zwischen der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Firma Streit Service & Solution GmbH gibt es eine Rahmenvereinbarung für die Beschaffung von Büromaterial, Büromaterial, Papieren, Tinte, Toner usw. Kirchengemeinden und Einrichtungen der Diözese können Grundlage dieser Rahmenvereinbarung Büromaterial dort zu Sonderkonditionen und ab einem Auftragswert von 25 € netto versandkostenfrei beziehen.

Die Firma ist nach ISO 14001 Umweltmanagement und ISO 9001 Qualitätsmanagement zertifiziert. Die Lieferung erfolgt klimaneutral mit DHL GoGreen und GLS KlimaProtect Zertifizierung.

Wer das Angebot nutzen will, findet Vorgehensweise und Kontaktdaten in dieser Datei.

Mit der Firma Streit Service & Solution GmbH bestehen bereits Rahmenvereinbarungen über den Bezug von [Corona-Laien-Schnelltests](#) und [FFP2-Masken](#).

Die Rahmenvereinbarung ist ein Angebot an Kirchengemeinden und diözesane Einrichtungen ohne Vertragsbindung. Es besteht keine Verpflichtung, das über die Firma Streit Service & Solution GmbH zu beziehen.

Rahmenvereinbarung Büromaterial Im Mitarbeiterportal MAP

<https://drs-map.viadesk.com/do/document?id=4283980-646f63756d656e74>

Die teilnehmenden Kirchengemeinden verpflichten sich, **mindestens drei** der genannten Kriterien zu erfüllen:

Faire Geschenke

Die Geschenke der Kirchengemeinde zu Geburtstagen, Verabschiedungen etc. kommen aus Fairem Handel, aus regionaler Produktion oder aus Werkstätten für Menschen mit Behinderung.



Faire Bewirtung

Bei Festen der Kirchengemeinde werden Mahlzeiten aus regionalen und/oder fair gehandelten Zutaten sowie ein vegetarisches Essen angeboten.



Verkaufsstelle fairer Produkte

Die Kirchengemeinde richtet eine Verkaufsstelle für Produkte aus dem Weltladen ein.



Fair gehandelte Blumen

Als Blumenschmuck werden bei Gottesdiensten und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Blumen aus saisonalem und regionalem Anbau oder aus Fairem Handel verwendet.



Ökumenische Zusammenarbeit



Die Kirchengemeinde schließt sich mit anderen Kirchengemeinden und weiteren Akteuren vor Ort zusammen, um die Idee des Fairen Handels weiterzutragen, etwa in gemeinsamen Veranstaltungen oder Initiativen.

Müllvermeidung

Bei Festen und Veranstaltungen verwendet die Kirchengemeinde ausschließlich Mehrweggeschirr und keine Einwegflaschen.



Recyclingpapier

Die Kirchengemeinde verwendet ausschließlich Recyclingpapier.



Ökostrom

Die Kirchengemeinde bezieht Ökostrom, der aus 100 % regenerativen Energien erzeugt wird.



Fairer Umgang mit Ressourcen

Die Kirchengemeinde führt ein nachhaltiges Energiemanagement und/oder den „Grünen Gockel“ ein.

Weitere Informationen zu den Kriterien finden Sie im Internet unter

www.gemeinden-handeln-fair.de

Fair, nachhaltig, ökumenisch



www.gemeinden-handeln-fair.de

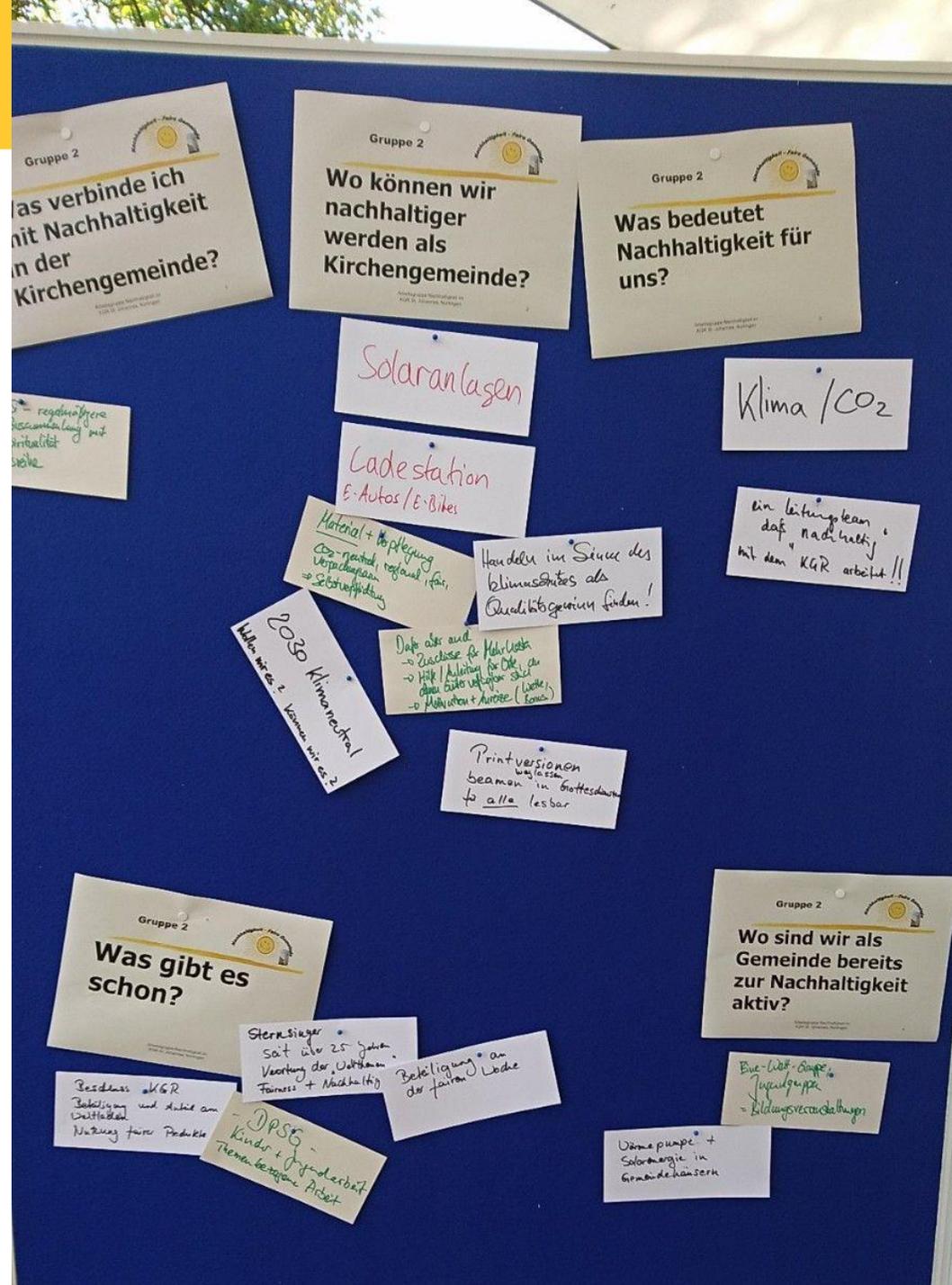
Faire Gemeinde

<https://weltkirche.drs.de/faire-gemeinde.html>

Vorschlag: Zum Anfang eine Bestandsaufnahme

Zum Beispiel in einem gemeinsamen Workshop, Seminar oder in einer kompakten Stunde nach dem Gottesdienst.

Rechts: Pinwand mit Rückmeldungen in der Gemeinde St. Johannes Evangelist, Nürtingen



Die drei benannten Kriterien nehmen wir in Angriff und haben beim Thema Müllvermeidung z.B. schon angefangen, einen Fair-Teiler mit dem Verein Foodsharing vor unserer Kirchengemeinde aufzubauen.

Wir haben Tipps bekommen, wie man Müll vermeidet, und ein kontaktloser Flohmarkt vor und nach dem Gottesdienst ermöglicht es, auch so "Müll" zu vermeiden.

*Ich sage das, nicht (nur) weil ich stolz drauf bin, sondern weil ich auch so kräftigen **Rückenwind, Motivation und Engagement** bei den Ehrenamtlichen spüre, wie schon lang nicht mehr. Das beflügelt!*

M. Hensel, Hirschlanden